

NR-Kurier

Ihre Internetzeitung für den Kreis Neuwied

Pressemitteilung vom 19.08.2022

Region

Förderer des "Ibingsplatzes" in Oberbieber wird jetzt mit Gedenkstein gewürdigt

Einer der idyllischsten Orte im Neuwieder Stadtteil Oberbieber ist nun noch weiter aufgewertet worden: Der "Ibings-Platz", ein kleiner Platz zum Verweilen direkt am Aubach-Ufer mit einem der ältesten Oberbieberer Fachwerkhäuser und alten Bäumen, wird nun durch eine besondere Gedenktafel ergänzt.



Neuwied-Oberbieber. Sie besteht aus dem alten Original-Grabstein des in den 30er Jahren des 20. Jahrhunderts oft in Oberbieberer weilenden Kurgastes Dr. Ibing aus Niederwambach. Er setzte sich seinerzeit besonders für den Ort rund um den alten Brunnen "Lennebuhr" unterhalb der alten Kegelmühle, dem heutigen Altbau der evangelischen Kinder- und Jugendhilfe, ein. Der Volksmund benannte den Platz daher nach seinem Förderer. Der Ortsbeirat hat den ehemaligen Grabstein aufarbeiten und mit einer Gedenktafel versehen dort aufstellen lassen. Auf der Gedenktafel ist ein kurzer Abriss über Dr. Ibing und sein Wirken in Oberbieber zu lesen. (PM)

Pressemitteilung vom 19.08.2022

www.nr-kurier.de